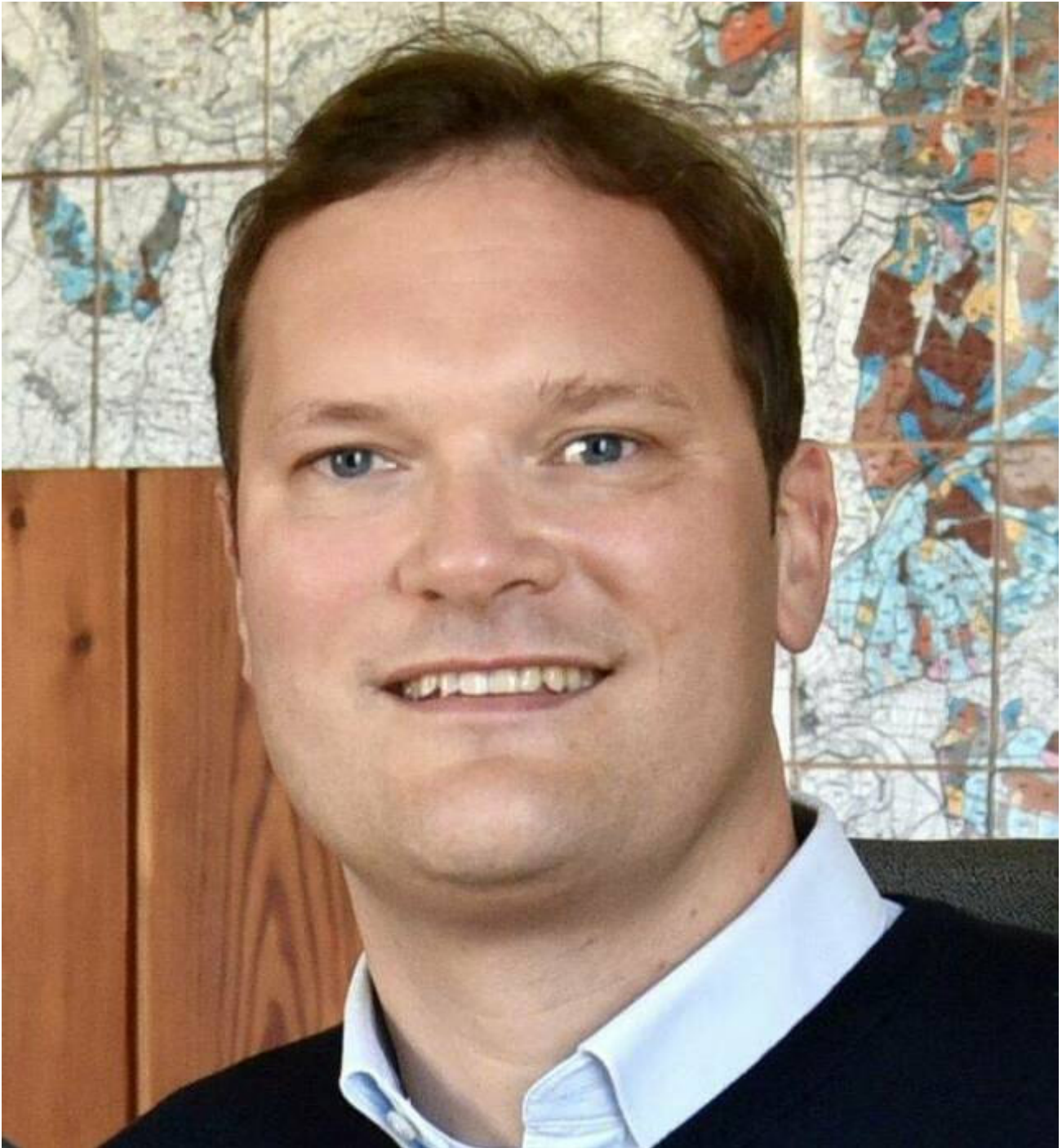


Montag, 04. Dezember 2023, Rotenburg-Bebraer Allgemeine / Titelseite

Tannen sind etwas teurer

Weihnachtsbäume gibt es zum Selberschlagen und geliefert

VON CAROLIN EBERTH



Steffen Wildmann Forstamtsleiter Rotenburg

Hersfeld-Rotenburg – Auch in dieser Adventszeit setzt sich der Trend aus den vergangenen Jahren fort, dass die Weihnachtsbäume im Landkreis

Hersfeld-Rotenburg geringfügig teurer werden. Zum Beispiel im Forstamt Rotenburg muss in diesem Jahr ein Euro mehr für den Meter Nordmantanne gezahlt werden, sagt Forstamtsleiter Steffen Wildmann.

Ein Baumverkauf vom Forstamt mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und selbst gebackenem Kuchen findet am 16. Dezember von 11 bis 15 Uhr am Forsthaus Guttels, Kasseler Straße 148, in Rotenburg statt. „Angeboten werden Nordmantannen ab 22 Euro je vollen Meter. Am Forsthaus Bengendorf können ab sofort außerdem Bäume auf Nachfrage geschlagen werden“, so Wildmann.

Qualitativ seien die Bäume, wieder in einem guten Zustand, auch durch die Niederschläge in den vergangenen Wochen. Käufer müssten also keine Bedenken haben, dass die Nadeln schnell fallen könnten. „Erst recht nicht bei unseren Weihnachtsbäumen, die bis zum 16. Dezember im Boden bleiben. Frischer gehts nicht“, sagt der für den Verkauf zuständige Revierförster Björn Brandau.

Das Forstamt Bad Hersfeld wird in diesem Jahr keinen Christbaum-Verkauf veranstalten. „Es besteht allerdings immer die Möglichkeit, Einzelbäume zum Selberschlagen über den jeweiligen Revierförster anzufragen“, sagt Forstamtsleiter Oliver Scholz.

Auch Jörg Hafermas vom Biomassehof Rotenburg bestätigt, dass die Tannen 2023 wieder geringfügig teurer sind. Das läge zum Beispiel an den steigenden Kosten für Logistik, Verpackungsmaterial und Lohn. Neben Weihnachtsbaumverkäufen auf seinem Hof – mit Bratwurst und Glühwein – gibt es wieder einen Weihnachtsbaumlieferservice. Interessierte können sich mit Angabe der Wunschgröße melden. Der Baum könne dann entweder auf dem Biomassehof abgeholt oder gegen eine kleine Gebühr nach Hause geliefert werden. Auch Hafermas verspricht dieses Jahr wieder eine gute Qualität der Bäume. Foto: Carolin Eberth → SEITE 3